

Presseerklärung von Martin Häusling Mitglied des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Zu Gentechnik-Milch

Straßburg 22. September 2010

Gen-Milch Urteil: Erfolg für Verbraucherschutz

Zum heutigen Urteil des Bundesverfassungsgerichts zu Müller-Milch erklärt Martin Häusling, agrarpolitischer Sprecher der Grünen/EFA Fraktion im Europäischen Parlament und Bio-Bauer:

"Mit dem heutigen Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Klage von Müllermilch gegen Greenpeace ist ganz deutlich geworden: Müller-Milch und die Müller Marken "Weihenstephan" sowie "Sachsenmilch" dürfen als "Gen-Milch" bezeichnet werden.

Die Fütterung der Kühe mit gentechnisch verändertem Soja und der Einsatz von gentechnischen Verfahren in der Produktion reicht aus, um Milch als "Genmilch" zu bezeichnen. Das Urteil ist so ein Sieg im Sinne der Meinungsfreiheit.

Zu Recht heißt es in der Begründung, dass es sich bei der Lebensmittelherstellung um ein Thema von hohem öffentlichem Interesse handelt.

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zeigt: Eine verpflichtende Kennzeichnung von tierischen Lebensmitteln, die mit GVO gefüttert wurden, ist überfällig! Immerhin lehnen mehr als 75% der Menschen in Deutschland den Einsatz der Agrogentechnik ab.

Derzeit bleibt Verbraucherinnen und Verbrauchern, die sich gentechnikfrei ernähren wollen, der Griff zur Biomilch oder Milch mit dem Label "ohne Gentechnik. Dies kann aber nur ein erster Schritt sein: Europäische Konsumenten haben ein Recht auf Transparenz.

Weitere Informationen:

Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament - Martin Häusling Tel. +32-2-284-5820, Fax +32-2-284-9820 Email: martin.haeusling@europarl.europa.eu